

Newsletter

Gesund leben in Baden-Württemberg



Impulse aus Gesundheitsförderung, Gesundheitsplanung,
Gesundheitsberichterstattung und den Kommunalen Gesundheitskonferenzen

April 2020, Nr. 1

Wir informieren Städte und Gemeinden, Gesundheitsämter, Stadt- und Landkreise, Mitglieder und Geschäftsstellen der Kommunalen Gesundheitskonferenzen sowie weitere Akteur_innen der Gesundheitsförderung in Baden-Württemberg über aktuelle Entwicklungen. Darüber hinaus erhalten Sie eine Übersicht zu Fachinformationen, Literatur, aktuelle Fördermöglichkeiten und Veranstaltungen.

Inhalt:

1. Aktuelles von Bund und Land

- Aktuelles vom Bund
- Neues aus dem Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
- Neues aus Baden-Württemberg
- Landesstrategie „Quartier 2020 – Gemeinsam.Gestalten.“
- Fördermöglichkeiten

2. Neues aus den Kommunalen Gesundheitskonferenzen

3. Neues aus dem Bereich Gesundheitsberichterstattung

4. Fachinformationen, Publikationen und Literatur

5. Sonstige Veranstaltungen

1. Aktuelles von Bund und Land

Aktuelles vom Bund

„Nummer gegen Kummer“ Beratung erweitert

Telefon- und Online-Beratung ab sofort länger erreichbar, um Kinder, Jugendliche und Eltern während der Corona-Krise bei Problemen besser unterstützen zu können.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

[Weitere Informationen](#)

Neues aus dem Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

Neue Publikationsreihe

„Impulse aus Gesundheitsförderung und Prävention“

Erster Impuls zum Thema **Open Streets**

Wissenschaftlich fundierte und/oder in der Praxis bewährte Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und Prävention sind in verständlicher Sprache übersichtlich aufbereitet. Als Hilfestellung zur Ideenfindung und Umsetzung von Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention.

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

[Impuls Open Streets](#)

Neues aus dem Referat 94 - Jahresübersicht 2020

Jahresübersicht über Angebote der Themenschwerpunkte Gesundheitsförderung, Prävention, Gesundheitsberichterstattung und Gesundheitsplanung veröffentlicht. Diese Übersicht soll unter anderem die Transparenz an Unterstützungsleistungen erhöhen und eine frühzeitige und systematische Planung ermöglichen. Sie kann angefordert werden unter: Fobi-Referat94@rps.bwl.de

Bewegungspass Baden-Württemberg jetzt online!

Für das Ziel einer gesunden Entwicklung aller Kinder, wurde 2016 der Bewegungspass als besonders effektives Instrument der Bewegungsförderung entwickelt, eingeführt und seitdem in Stuttgart verbreitet. Der Pass liefert eine praxisnahe, niederschwellige Handreichung für die Umsetzung der im Orientierungsplan Baden-Württemberg genannten Bewegungsfertigkeiten und motorischen Basiskompetenzen für Kinder ab zwei Jahren. Nach erfolgreicher Pilotübertragung des Konzepts 2018 in den Zollernalbkreis, folgten weitere Einführungen in Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg. Im vergangenen Juni konnte eine Koordinierungsstelle eingerichtet werden. Regelmäßige Netzwerktreffen finden für interessierte Kommunen statt.

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

[Weitere Informationen](#)

Rückblick

Fachtag „Bewegungsförderung im Quartier“ – Aktuelle Impulse aus der bewegungsfreundlichen Kommune

am 12. Dezember 2019 in Stuttgart

Die KGC BW trägt dazu bei Bewegung im Alltag der Menschen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht und sozialer Lage zu fördern. Seit vielen Jahren liefert die Forschung Belege dafür, dass Bewegung im Alltag die Gesundheit fördert. Dennoch ist nur ein Bruchteil der Bevölkerung ausreichend aktiv, sodass beispielsweise das Risiko an koronaren Herzerkrankungen oder Typ-2-Diabetes zu erkranken, gesenkt würde. Es scheint noch weitere Einflussfaktoren auf das Verhalten zu geben, die jenseits von Einstellungen, Motivation oder Selbstwirksamkeit liegen. Das Wohnumfeld bzw. das Quartier stellen ebenfalls Einflussfaktoren dar. Die Veranstaltung hat sich folgenden zentralen Fragen gewidmet:

Wie können die Lebenswelten in Städten und Gemeinden gestaltet werden, damit diese zu Bewegung anregen und die gesundheitliche Chancengleichheit in den Quartieren verbessern? Wie müssen Orte für ein soziales Miteinander gestaltet sein, um alle Menschen einer Kommune anzusprechen?

Eingeladene Expertinnen und Experten haben an der Veranstaltung aus ganz verschiedenen Blickwinkeln auf die bewegungsfreundliche Kommune geschaut.

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Baden-Württemberg (KGC BW),

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

1. Aktuelles von Bund und Land

Rückblick

Schulung „Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention im ÖGD“

am 11. Februar 2020 in Stuttgart

Diese Schulung war insbesondere für (Neu-) Einsteiger_innen im ÖGD gedacht, die keine oder wenige Vorkenntnisse und -erfahrungen mit den Themen Gesundheitsförderung, Prävention, Gesundheitsplanung im ÖGD haben. Die Inhalte basieren auf der [„ÖGD- Handreichung nicht nur für \(Neu-\) Einsteiger_innen“](#) des Landesgesundheitsamtes Baden-Württemberg. Es wurden grundlegende Kenntnisse zur Gesundheitsförderung, Prävention, Gesundheitsberichterstattung und Gesundheitsplanung vermittelt. Weiter wurde in dieser Schulung auf das Gesundheitssystem, sowie die ÖGD-Strukturen in Baden-Württemberg, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und Fördermittel eingegangen.

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

Rückblick

Landesfachkonferenz Gesundheitsförderung

„Wie kann Gesundheitsförderung strategisch auf Gemeinde-/ Stadt- und Landkreisebene verankert werden? - Kommunale Präventionsketten als Lösungsansatz“

am 29. Januar 2020 in Stuttgart

In Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Gesundheitsförderung im ÖGD BW fand die diesjährige Landesfachkonferenz statt. Die Veranstaltung bot eine grundlegende Orientierung im Themenfeld integrierte kommunale Strategien und sensibilisierte gleichzeitig für das Handlungskonzept Präventionsketten.

Den Auftakt am Vormittag gestaltete Frau Dr. Antje Richter-Kornweitz. In verschiedenen Arbeitsgruppen wurde am Nachmittag drei Themenschwerpunkte praxisnah bearbeitet.

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Baden-Württemberg (KGC BW) in Kooperation mit dem Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

Termine

Hinweis:

Aufgrund aktueller Entwicklungen, im Zusammenhang mit dem Coronavirus, werden Veranstaltungen des Referats 94 im Landesgesundheitsamts BW gegebenenfalls abgesagt oder verschoben. Sie werden rechtzeitig per E-Mail informiert.

Schulung

„Gesundheitsplanung auf Kreisebene Teil I: Bestands- und Bedarfsanalyse“

am 01. April 2020 in Stuttgart –**Terminverschiebung**

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus haben wir uns dazu entschieden die für den 01. April 2020 geplante Veranstaltung „Gesundheitsplanung auf Kreisebene Teil I: Bestands- und Bedarfsanalyse“ auf voraussichtlich **08. Juli 2020** zu verlegen, um allen Interessierten die Möglichkeit zu geben, an dieser teilzunehmen.

Schulung

„Der Prozess der gesundheitsförderlichen Stadt- und Gemeindeentwicklung“

am **18. Juni 2020** in Stuttgart, Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

Die Qualifizierung vermittelt theoretische Grundlagen der Konzeption und Umsetzung von kommunalen Gesundheitsstrategien in Städten, Gemeinden und Stadtteilen.

Sie richtet sich an Fachkräfte des ÖGD und der KGKen sowie an die Kommunalverwaltung (z. B. Stadtplanungsamt) kooperierender Städte und Gemeinden.

[Anmeldung](#) bis **04. Juni 2020** möglich. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Netzwerktreffen „Bewegungspass“

am **23. Juni 2020** in Stuttgart

Der Erfahrungs- und Informationsaustausch richtet sich in erster Linie an Interessierte und/oder (hauptamtliche) Koordinator_innen des Stuttgarter Bewegungspasses. Das Landesgesundheitsamt BW unterstützt gemeinsam mit dem Amt für Sport und Bewegung der Stadt Stuttgart interessierte Land- und Stadtkreise beim Transfer des Bewegungspasses. Das Programm und die Anmeldung folgen in Kürze.

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

1. Aktuelles von Bund und Land

SAVE THE DATE

Fachtag „Frühe Hilfen und Gesundheitsförderung“

am **16. September 2020** in Stuttgart, Landesgesundheitsamt

Die Tagung geht der Frage nach, wie die Frühen Hilfen und der Öffentliche Gesundheitsdienst strategisch zusammenarbeiten können, um die gesundheitliche Chancengleichheit von Kleinkindern und ihren Familien zu stärken. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen praktische Bezüge und der gemeinsame Austausch der Fachkräfte. Der Fachtag richtet sich an die Netzwerkoordinator_innen in den Frühen Hilfen der Stadt- und Landkreise sowie die Fachkräfte des Öffentlichen Gesundheitsdiensts aus dem Kinder- und Jugendgesundheitsdienst, der Gesundheitsförderung, der Gesundheitsplanung sowie der Kommunalen Gesundheitskonferenzen.

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Baden-Württemberg in Kooperation mit der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen Baden-Württemberg

Neues aus Baden-Württemberg

Rückblick

Jubiläumsfeier und Wissenschaftliches Symposium der Präventionsstiftung

BRÜCKEN BAUEN STATT GRÄBEN ÖFFNEN anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Stiftung.

am 04. und 05. Dezember 2019 in Stuttgart

Wir danken allen Unterstützern, Mitwirkenden, Organisatoren, Referentinnen und Referenten sowie insbesondere dem Wissenschaftlichen Beirat und den Stiftungsratsmitgliedern, die dazu beigetragen haben, Brücken zwischen Wissenschaft und Praxis zu bauen.

In unserem Programmheft sind alle Vorträge des Wissenschaftlichen Symposiums zusammengefasst. Dies kann bei der Geschäftsstelle unter Praeventionsstiftung@sm.bwl.de angefordert werden.

Stiftung für gesundheitliche Prävention Baden-Württemberg

Außerdem hat beispielsweise die Weltgesundheitsorganisation, die auch bei der Veranstaltung vertreten war, über unsere Veranstaltung berichtet:

Dialogue between practice and science: Baden-Württemberg at the forefront of health promotion

World Health Organization Europe

Den Bericht finden Sie [hier](#).

Landesstrategie

„Starke Kinder – chancenreich“

Maßnahmenpaket, Veranstaltungen und Projekte, Aufrufe und Ankündigungen gegen Kinderarmut.

Die Situation betroffener junger Menschen soll verbessert werden:

Online-Beratung für Alleinerziehende, bessere Angebote der Schulsozialarbeit, Gesellschaftsreport "Kinderarmut und Migrationshintergrund", Untersuchung zum kindlichen Wohlbefinden, mit einer Fördersumme von rund fünf Millionen Euro.

Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg und andere Landesministerien

[Starke Kinder BW](#)

[Downloads](#)

Beteiligungskongress BW

Projektaufruf

Der Beteiligungskongress steht im Zeichen des „Miteinanders“, mit Themen, wie aktiven Klimaschutz, gesellschaftliche Teilhabe, Gestaltung der städtischen und ländlichen Lebensräume und nicht zuletzt um den Austausch von Meinungen jenseits von bloßer Meinungsmache.

Gesucht werden Projekte, die sich bei einem Thementisch am **08. Oktober 2020** in Stuttgart vorstellen möchten.

Vorschläge bis **30. April 2020** möglich.

[Weitere Informationen](#)

1. Aktuelles von Bund und Land

Pressemitteilungen

Länderergebnisse zur Gesundheitsökonomie veröffentlicht Gesundheitsökonomische Daten für alle 16 Bundesländer im Vergleich

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

[Pressemitteilung, 12. Dezember 2019](#)

Land fördert Kommunale Pflegekonferenzen

Pflegeplanung ist dann am effektivsten, wenn sie vor Ort in den Kommunen stattfindet und nicht zentral gesteuert wird. Die Landesregierung fördert daher Einrichtungen Kommunaler Pflegekonferenzen mit 1,5 Millionen Euro. Stadt- und Landkreise können sich ab sofort bewerben.

[Pressemitteilung, 19. Dezember 2019](#)

800.000 Euro für 22 Mehrgenerationenhäuser

Das Land fördert 22 Mehrgenerationenhäuser mit insgesamt 800.000 Euro. Die Förderung ist Teil des ressortübergreifenden Impulsprogramms für den gesellschaftlichen Zusammenhalt der Landesregierung.

[Pressemitteilung, 30. Dezember 2019](#)

Vier Millionen Euro für Landärzte-Förderprogramm

Zur Verbesserung der ambulanten hausärztlichen Versorgung investiert das Land im Rahmen des Förderprogramms „Landärzte“ in den kommenden zwei Jahren jeweils zwei Millionen Euro als Starthilfe für Ärztinnen und Ärzte im ländlichen Raum.

[Pressemitteilung, 27. Januar 2020](#)

Hilfestellung für Schulen zur Impfpflicht gegen Masern

Für Schul- und Kindergartenkinder gilt ab 01. März 2020 bundesweit eine gesetzliche Impfpflicht gegen Masern. Mit einer Handreichung unterstützt das Land die Schulen bei der Umsetzung des Gesetzes.

[Pressemitteilung, 20. Februar 2020](#)

Gesetz für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention (Masernschutzgesetz)

[Bundesgesetzblatt Teil 1, 2020, Nr. 6 vom 13.02.2020](#)

Termine

Kongress Kinderarmut

am **19. Oktober 2020** in Stuttgart

Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Landesarmutskonferenz, Liga der freien Wohlfahrtspflege, Landesfamilienrat, FamilienForschung im Statistischen Landesamt Baden-Württemberg

[Weitere Informationen](#)

Landesstrategie „Quartier 2020 – Gemeinsam.Gestalten.“

Corona-Hilfe

Aus aktuellem Anlass werden verschiedenen Möglichkeiten für Hilfen aufgezeigt:

Aufruf: Solidarität zeigen und helfen!

[Weitere Informationen](#)

Mit gutem Beispiel voran: Hilfs- und Unterstützungsangebote in Baden-Württemberg

[Hilfs- und Unterstützungsangebote](#)

Hinweis: Wirksames und sicheres Engagement!

[Wirksames und sicheres Engagement](#)

Dokumentation

Regionalkonferenz für Zollernalb

„Unsere Gemeinschaften stark machen, unsere Kommunen voranbringen“

am 07. Oktober 2019 in Balingen

[Weitere Informationen](#)

1. Aktuelles von Bund und Land

Termine

Dritter Fach- und Vernetzungstag Quartiersentwicklung

am **16. Juli 2020** in Stuttgart, Hospitalhof

Fördermöglichkeiten

Broschüre

Fördermöglichkeiten, Programme und Handlungshilfen der Gesundheitsförderung, Prävention und Quartiersentwicklung in Baden-Württemberg, 10. Auflage, Stand: November 2019

Übersicht über landesweite Programme und Handlungshilfen sowie Fördermöglichkeiten und Wettbewerbe der Gesundheitsförderung, Prävention und Quartiersentwicklung, die abrufbar sind. Für alle interessierten Akteur_innen der Gesundheitsförderung, Prävention und Quartiersentwicklung in Kommunen, Quartieren, Schulen sowie Kindertageseinrichtungen.

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

[Broschüre](#)

Kommunales Förderprogramm - Kommunalen Strukturaufbau

Kommunen können beim Auf- und Ausbau gesundheitsförderlicher Steuerungsstrukturen unterstützt werden. Das Förderangebot leistet sowohl finanzielle als auch beratende Unterstützung beim Aufbau und der Weiterentwicklung kommunaler Strukturen wie etwa der Etablierung eines runden Tisches zur Gesundheitsförderung, spezifischer Arbeitsgruppen oder Gesundheitskonferenzen.

Antragsfrist bis **30. Juni 2020** verlängert.

GKV-Bündnisses für Gesundheit, Berlin

[Weitere Informationen](#)

Netzwerkprogramm

„Engagierte Stadt“

Das seit 2015 bestehende Netzwerk wird bis 2023 mit insgesamt 1,65 Millionen Euro weiter gefördert. In der dritten Phase des Programms steht die weitere Vernetzung im Vordergrund. Das Programm soll zum größten bundesweiten Lernnetzwerk von Städten und Gemeinden sowie Engagementförderern werden.

Anmeldung in Kürze möglich.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

[Weitere Informationen](#)

[Pressemitteilung, 6. April 2020](#)

Förderaufruf

„Kommunale Pflegekonferenzen BW – Netzwerke für Menschen“

Anträge können bis **30. April 2020** eingereicht werden.

Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg

[Förderaufruf](#)

[Bewerbungsbogen](#)

[Weitere Informationen](#)

1. Aktuelles von Bund und Land

Jugenddiakoniepreis

MachMit! Award für soziales Engagement

Teilnehmen kann jedes Projekt, bei dem soziales Engagement gefragt ist: ob mit Hilfeleistungen für Menschen mit Behinderungen oder ältere Menschen, Kinder, Jugendliche oder mit einfallsreichen Sammelaktionen für verschiedene Projekte überall auf der Welt. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Dabei ist es egal, ob das Projekt schon länger läuft oder ob ein neues Projekt für den MachMit!Award ins Leben gerufen wird.

Einsendeschluss ist der **13. Juli 2020**.

Diakonie Württemberg, Evangelisches Kinder- und Jugendwerk Baden, Evangelische Jugendwerk in Württemberg, der Zieglerschen, Jugendladio bigFM.

[Weitere Informationen](#)

2. Neues aus den Kommunalen Gesundheitskonferenzen

Kommunale Gesundheitskonferenz Landkreis Biberach

Die Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz hat einen Kommunalen Gesundheitsbericht für den Landkreis Biberach veröffentlicht.

Für den 54-seitigen Bericht hat die Gesundheitskonferenz die Bevölkerungszusammensetzung, ihren Gesundheitszustand, das Gesundheitsverhalten, die Inanspruchnahme von präventiven Angeboten sowie die Gesundheitsversorgung im Landkreis Biberach analysiert. Hinzu kommt ein Sonderbericht rund um Schwangerschaft und Geburt. Für den Gesundheitsbericht wurden 37 Indikatoren der Gesundheitsberichterstattung dargestellt. Jeder Indikator wird definiert und beschrieben und seine Entwicklung in den vergangenen fünf Jahren dargestellt. Um die Werte einschätzen können, wurden sie mit den Werten der 44 baden-württembergischen Stadt- und Landkreise und dem Durchschnittswert von Baden-Württemberg verglichen. Die gesundheitliche Situation der Bevölkerung im Landkreis Biberach ist insgesamt gut.

[Gesundheitsbericht](#)

Kommunale Gesundheitskonferenzen Landkreis Karlsruhe + Stadt Karlsruhe

Bewegte Apotheke in Stadt und Landkreis Karlsruhe - ein voller Erfolg!

In Stadt und Landkreis Karlsruhe wird seit einigen Jahren die "Bewegte Apotheke" erfolgreich umgesetzt. Bei dem niederschweligen, kostenlosen Bewegungsangebot treffen sich ältere Bürger*innen 1x pro Woche mit einer Übungsleitung an einer Apotheke zu einem flotten Spaziergang, der mit Gymnastikübungen bereichert wird.

Im Rahmen einer Studienarbeit wurde das Projekt an drei Standorten von einer Masterstudentin evaluiert. Es wurde u.a. deutlich, dass das Angebot die körperliche Aktivität bei älteren Menschen fördert und das soziale Miteinander stärkt. Um die Ergebnisse zu präsentieren und das Engagement aller Akteure zu würdigen, wurden im Dezember 2019 die Beteiligten aus Vereinen, Apotheken und Gemeindeverwaltungen zu einer Veranstaltung eingeladen. Neben Vorträgen zur Bewegungsförderung im Alter, zur Evaluation und den gewonnenen Erkenntnissen bestätigte auch der Erfahrungsaustausch den Erfolg des Angebots.

[Weitere Informationen](#)

2. Neues aus den Kommunalen Gesundheitskonferenzen

Kommunale Gesundheitskonferenz Neckar-Odenwald-Kreis

(Online-) Kampagne

„Bleib gesund!“

Der Neckar-Odenwald-Kreis hat einen Kreativwettbewerb ins Leben gerufen zu den Fragen: Was ist gesund und was ungesund?

Einsendeschluss ist der **15. Mai 2020**.

[Weitere Informationen](#)

Kommunale Gesundheitskonferenz Schwarzwald-Baar-Kreis

Am 12. Februar 2020 fand die 17. Netzwerkmanagementsitzung des Gesundheitsnetzwerks Schwarzwald-Baar statt. Es erfolgte u. a. die Beratung und Abstimmung der neuen Geschäftsordnung, des Organigramms sowie der Zusammensetzung des Netzwerkmanagements. Sie bilden die zukünftige Arbeitsgrundlage des Gesundheitsnetzwerks Schwarzwald-Baar – der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Schwarzwald-Baar-Kreis (GNW-KGK).

Des Weiteren findet am **13. Mai 2020** der diesjährige Krebspatiententag unter dem Leitmotto „Ich habe Krebs - Therapieentscheidungen zwischen Leitlinien und Heilkunst“ statt. Frau Prof. Dr. Jutta Hübner geht in ihrem Vortrag diesen Fragen nach: „Auf wen soll ich hören? Meine beste Freundin? Das Internet? Meine Ärzte? – Entscheidungsfindung im Dschungel der Information bei Krebs“. In den weiteren Vorträgen geht es bspw. um die Themen: Gynäkologische Onkologie und Brustkrebs; Tumoren des Magen-Darm-Traktes; Prostatakarzinom, Lungenkrebs; Lymphome, Myelom und Leukämien.

3. Neues aus dem Bereich Gesundheitsberichterstattung

Gesundheitsatlas Baden-Württemberg

Neu: Gesundheitsprofile

Im Gesundheitsatlas Baden-Württemberg steht nun eine neue Berichtsform zur Verfügung: Die Gesundheitsprofile. Sie bieten einen schnellen themenspezifischen Überblick über wichtige Gesundheitsindikatoren im Regionalvergleich. Das erste Gesundheitsprofil wurde zum Thema Kinder- und Jugendgesundheit erstellt. Zentrales Element ist dabei eine Vergleichstabelle mit einem integrierten Balkendiagramm pro Indikator, das die Verteilung der kreisbezogenen Werte abbildet. Mittels einer farblichen Markierung wird deutlich, ob der jeweilige Kreiswert besser oder schlechter als der Landeswert ist. Damit können gesundheitliche Problemlagen sowie Handlungsbedarfe in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs identifiziert werden und so als Grundlage zur Planung und Bewertung von Gesundheitsmaßnahmen dienen.

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg

[Gesundheitsprofil Kinder- und Jugendgesundheit](#)

4. Fachinformationen, Publikationen und Literatur

Informationen zum Coronavirus

Umgang mit Corona in der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung

Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

[Weitere Informationen](#)

Coronavirus – wir informieren in mehreren Sprachen

Die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration

[Weitere Informationen](#)

Current information on the coronavirus – in englischer Sprache

Bundesministerium für Gesundheit

[Weitere Informationen](#)

Informationen über Auswirkungen des Corona-Virus

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

[Weitere Informationen](#)

Corona Pandemie

Aktuelle Informationen zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

[Weitere Informationen](#)

Basisinfos zu Corona in verschiedenen Sprachen

Johanniter-Unfall-Hilfe

[Weitere Informationen](#)

Merkblätter und Filme "Seelisch gesund aufwachsen"

Zehn Merkblätter zum Thema "Seelisch gesund aufwachsen"

Filme "Seelisch gesund aufwachsen" – in sechs Sprachen (Deutsch, Arabisch, Englisch, Französisch, Russisch und Türkisch). Zur Stärkung der Elternkompetenz erläutern Merkblätter und Filme die seelischen Bedürfnisse und entwicklungsbezogenen Bedarfe der Kinder von Geburt an bis zum sechsten Lebensjahr. Die Materialien enthalten auch Informationen und alltagsnahe Empfehlungen, wie Eltern die seelische Gesundheit ihres Kindes fördern können.

Deutsche Liga für das Kind in Familie und Gesellschaft, Berlin

[Weitere Informationen](#)

Bewegungsförderung in der Kita

Inhouse-Fortbildungsreihe für Teams von Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg

ab **Juni 2020**, kostenlos.

Kinderturnstiftung Baden-Württemberg im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

[Weitere Informationen](#)

Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen

Mit der "Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen" können sich Familien und pädagogische Fachkräfte in den App-Stores ein Hilfsmittel herunterladen, das ihnen kreative Anregungen für die alltägliche Bewegungszeit gibt! Eine Datenbank, die den Nutzern die Vereine vor Ort in Baden-Württemberg, die Kinderturnen anbieten, ganz einfach ausfindig macht, schafft direkte Zugänge zum Kinderturnen.

Kinderturnstiftung Baden-Württemberg

[Weitere Informationen](#)

Dokumentation der Fachtagung

Vom Auftrag zur Umsetzung – Präsentation des Abschlussberichts der Arbeitsgruppe Kinder psychisch- und suchtkranker Eltern

am 09. März 2020 in Berlin

Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) in der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln

[Weitere Informationen](#)

4. Fachinformationen, Publikationen und Literatur

Statement aus der Armutsprävention

„Arme Kinder in der Corona-Krise nicht länger übersehen!“

Aus gegebenem Anlass, um eine zentrale Versorgungsfrage von Hartz IV-Familien familien-/sozialpolitisch deutlich zu machen.

Gerda Holz, Kinderarmutsforscherin am ISS-Frankfurt a. M.,

Dr. Antje Richter-Kornweitz, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen

[Weitere Informationen](#)

Abschlussbericht

Arbeitsgruppe Kinder psychisch- und suchtkranker Eltern, Februar 2020

AG – Geschäftsstelle/AFET -Bundesverband für Erziehungshilfe e.V., Hannover

[Abschlussbericht](#)

Buchtipps

Gesundheitsförderung und Prävention – Quo vadis Kinder- und Jugendhilfe?

Katrin Liel, Anna Lena Rademaker, Februar 2020, ISBN: 978-3-7799-6043-0, 29,95 Euro

Verlagsgruppe Beltz, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Weinheim

[Weitere Informationen](#)

Broschüren

Youth 4 Youth – Mädchen fragen – Profis antworten

Youth 4 Youth – Jungs fragen – Profis antworten

Die Broschüre richtet sich an weibliche/männliche Jugendliche mit Flucht- oder Migrationsbiografien, die zuverlässige Informationen im Zusammenhang mit sexueller Gesundheit suchen.

In den Sprachen: deutsch/dari, deutsch/arabisch, 2019/2020

Deutsche Aidshilfe e.V., Berlin

[Weitere Informationen](#)

Global trends in insufficient physical activity among adolescents: a pooled analysis of 298 population-based surveys with 1.6 million participants

Regina Guthold, PhD, Gretchen A Stevens, DSc, Leanne M Riley, MSc, Prof Fiona C Bull, PhD,

November 21, 2019

The Lancet Child & Adolescent Health

[Studie](#)

Der paritätische Armutsbericht 2019

30 Jahre Mauerfall - Ein viergeteiltes Deutschland, Dezember 2019

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Gesamtverband e. V., Berlin

[Armutsbericht](#)

Der Paritätische Teilhabebericht 2019

Ältere Menschen mit Beeinträchtigungen

im Rahmen des Projekts: „Teilhabeforschung: Inklusion wirksam gestalten“

Schwerpunkt ist die Lebenssituation von älteren Menschen mit Beeinträchtigungen in Privathaushalten, Dezember 2019.

Der Paritätische Wohlfahrtsverband Gesamtverband e.V., Berlin

[Teilhabebericht](#)

[Weitere Informationen](#)

4. Fachinformationen, Publikationen und Literatur

Themenheft

Gemeinsam statt einsam

Initiativen und Projekte gegen soziale Isolation im Alter, Dezember 2019

Über 50 Initiativen und Projekte werden vorgestellt, die sich gegen soziale Isolation und für die gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen engagieren.

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V.

[Weitere Informationen](#)

Dokumentation

„Prävention und Gesundheitsförderung in der Pflege“

9. gemeinsamer Präventionskongress

am 02. Dezember 2019 in Berlin

Bundesministerium für Gesundheit, Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.

[Dokumentation](#)

„Transkulturelle Pflege“

Kostenlose eLearning-Plattform

In verschiedenen Modulen werden Themen wie Pflegepraxis, Biografiearbeit, Kommunikation, Ernährung, Sexualität aber auch Management und Netzwerkarbeit aus transkultureller Perspektive behandelt.

Neu ab **März 2020**

Zentrum ÜBERLEBEN gGmbH, Berlin

[Weitere Informationen](#)

Beratungsangebot für Frauen

Im Rahmen des **Modellprojekts Schwangerschaft und Flucht** werden Informations- und Beratungsangebote für Schwangere in Deutschland online in 11 Sprachen angeboten (Deutsch, Albanisch, Arabisch, Farsi, Englisch, Französisch, Paschto, Russisch, Somalisch, Tigrinja, Türkisch).

donum vitae Bundesverband e.V., Bonn

[Weitere Informationen](#)

Projekt

Vulnerabilität und Empowerment:

Partizipative Ansätze der Gesundheitsförderung mit Geflüchteten (EMPOW)

Das EMPOW-Projekt zielt darauf ab, gemeinsam mit geflüchteten Personen an drei Standorten (Berlin, Hannover, München) Gesundheitsförderung für Menschen mit Fluchterfahrung zu entwickeln. Dem partizipativen Forschungsansatz entsprechend werden Geflüchtete als Co-Forschende und Community-Partner*innen beteiligt.

Laufzeit: 11/2019 - 10/2022

[Weitere Informationen](#)

iga.Fakten6

Präsentismus

Verlust von Gesundheit und Produktivität

Stefan Oster, Anja Mücklich, 2. überarbeitete Auflage, November 2019

Initiative Gesundheit und Arbeit (iga), Berlin

[Publikation](#)

Broschüre

Auf dem Weg zu gesunden Landkreisen und Städten

Handlungsansätze zum Auf- und Ausbau integrierter kommunaler Strategien zur Gesundheitsförderung und Prävention, Dezember 2019

Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit, Berlin

[Publikation](#)

4. Fachinformationen, Publikationen und Literatur

Empfehlungen für eine gesundheitsförderliche und nachhaltige Stadtentwicklung

Die Diskussionsergebnisse der bundesweit und inter- sowie transdisziplinär zusammengesetzten Arbeitsgruppe sind als Empfehlungen für eine gesundheitsfördernde und nachhaltige Stadtentwicklung in Form von fünf Thesen veröffentlicht, März 2020.

Arbeitsgruppe Gesundheitsfördernde Gemeinde- und Stadtentwicklung (AGGSE) am Deutschen Institut für Urbanistik (Difu), Berlin

[Weitere Informationen](#)

Publikation

Wissenschaftliches Netzwerk (DFG): „Soziale Netzwerke und gesundheitliche Ungleichheiten“

Soziale Netzwerke und gesundheitliche Ungleichheiten

Eine neue Perspektive für die Forschung

Fundierte Einführung in die netzwerkanalytische Forschung zur Erklärung gesundheitlicher Ungleichheiten

Klärner, A., Gamper, M., Keim, S., Moor, I., von der Lippe, H., Nico, V.

ISBN 978-3-658-21659-7, Softcover 53,49 Euro

Springer-Verlag GmbH, Heidelberg

[Weitere Informationen](#)

[Open Access](#)

DEVASYS

Online-Dokumentations- und Evaluationssystem für Gesundheitsprojekte mit Projektdatenbank. Projekte in kurzer Zeit planen, strukturiert dokumentieren und erfolgreich evaluieren. Das System wurde auf Grundlage eines allgemeinen Evaluationsschemas, dem RE-AIM Modell, entwickelt und auf eine Evaluation von zielgruppen- und settingspezifischen Projekten der Prävention und Gesundheitsförderung zugeschnitten.

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln, Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie - BIPS GmbH, Bremen

[Weitere Informationen](#)

[Pressemitteilung, 12. Februar 2020](#)

Neu

Dokumentation

Symposium Zukunftsforum Public Health 2020

am 23. und 24. Januar 2020 in Berlin

Robert Koch-Institut, Berlin

[Plenarpräsentation](#)

[Abstracts der Arbeitsgruppen](#)

Healthy, prosperous lives for all: the European Health Equity Status Report

September 2019

World Health Organization Europe, Kopenhagen

[Report](#)

[Weitere Informationen](#)

Nationales Diabetesinformationsportal

Informiert über Ursachen und Risikofaktoren der verschiedenen Formen von Diabetes und geeignete Vorbeugung einer Erkrankung - ein qualitätsgeprüftes und unabhängiges Internetangebot rund um die Erkrankungsgruppe Diabetes mellitus.

Bundesministerium für Gesundheit (BMG), Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln

[Diabetesportal](#)

[Pressemitteilung, 13. Februar 2020](#)

5. Sonstige Veranstaltungen

Hinweis:

Aufgrund aktueller Entwicklungen, im Zusammenhang mit dem Coronavirus, bitten wir vor der Veranstaltung zu prüfen, ob diese stattfindet.

Fachtag

„Platz da?! – für junge Menschen in Vereinen und Verbänden.

Engagement fördern, Beteiligung stärken, Strukturen schaffen!“

am **11. Mai 2020** in Stuttgart

Vereine, Verbände und Organisationen verfügen meist über gewachsene Strukturen, die sich zielorientiert mit der Organisation ihrer Angebote und des Vereinslebens beschäftigen. Wie gelingt es jungen Menschen in diesen Strukturen einen Platz zu geben, sie zu beteiligen und ihnen Entscheidungskompetenzen zu übertragen?

Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Baden-Württemberg, Baden-Württembergische Sportjugend (BWSJ)

[Weitere Informationen](#)

Fachtagung

Programm Präventionsketten Niedersachsen

Wer, wenn nicht wir....

Die Stärken von Fachkräften, Eltern und Kindern im Fokus der Präventionsketten-Arbeit

am **12. Mai 2020** in Hannover

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

[Flyer](#)

[Weitere Informationen](#)

Konferenz

„Partizipative Gesundheitsforschung – Erfahrungen und Perspektiven“

am **08. Juni 2020** in Berlin

PartKommPlus – Forschungsverbund für gesunde Kommunen, Berlin

[Weitere Informationen](#)

Kongress

Fit und Bewegt ins Alter

am **27. und 28. Juni 2020** in Baden-Baden

Theorie und Praxis in wissenschaftlichen Beiträgen und praktischen Workshops werden zusammengebracht. Teilnehmende haben die Möglichkeit ihr Wissen zum Thema „Sport mit Älteren“ weiter auszubauen und gleichzeitig Ideen und Anregungen für Sport- und Bewegungsangebote bis ins hohe Alter zu sammeln. Für alle im Themenfeld aktiv älter werden tätigen und interessierten Personen.

Badischer Sportbund Freiburg, Badischer Leichtathletik-Verband, Badischer Turner-Bund

[Weitere Informationen](#)

[Flyer](#)

SAVE THE DATE

Jahrestagung der dvs-Kommission Gesundheit

Polly- Pill Bewegung

Chancen, Risiken und Nebenwirkungen

am **16. bis 18. September 2020** in Tübingen

Institut für Sportwissenschaft,

Interfakultäres Forschungsinstitut für Sport und körperliche Aktivität, Tübingen

[Flyer](#)

[Weitere Informationen](#)

5. Sonstige Veranstaltungen

Fachtag

„Im Fokus: Medikamente“

am **26. September 2020** in Stuttgart

Klinikum Stuttgart, Zentrum für seelische Gesundheit, Gesundheitsamt Stuttgart

[Weitere Informationen](#)

Wir können alles, am besten gemeinsam

Beteiligungskongress Baden-Württemberg 2020

am **08. Oktober 2020** in Stuttgart

Initiative Allianz für Beteiligung e.V., Stuttgart

[Weitere Informationen](#)

Kongress Kinderarmut

am **19. Oktober 2020** in Stuttgart

Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Landesarmutskonferenz, Liga der freien Wohlfahrtspflege, Landesfamilienrat, FamilienForschung im Statistischen Landesamt Baden-Württemberg

[Weitere Informationen](#)

**GESUND
AUFWACHSEN
UND LEBEN**
Baden-Württemberg



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



Impressum:

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 94 – Gesundheitsförderung, Prävention,
Gesundheitsberichterstattung, Gesundheitsplanung
Nordbahnhofstr. 135, 70191 Stuttgart, Tel. 0711 / 904 39-406

Redaktion:

Dr. Maren Reyer, maren.reyer@rps.bwl.de
Magdalene Obenhuber, magdalene.obenhuber@rps.bwl.de
Internet: <https://www.gesundheitsamt-bw.de>